

THE FUTURE: PROJECT

Zukunftsforschung neu gedacht: Neues Unternehmen „The Future:Project“ stellt Transformationen in den Mittelpunkt

Frankfurt am Main, 18. Oktober 2023. **Mit Unterstützung des bekannten Zukunftsforschers Matthias Horx und seines Sohnes Tristan Horx entwickelt das neu gegründete Expert:innen-Netzwerk „The Future:Project“ die Zukunftsforschung der nächsten Generation. Die neue Ausrichtung geht über das bekannte Konzept der Megatrends hinaus: Im Fokus stehen die Transformationsprozesse in der Gesellschaft, in denen Zukunft heute konkret verhandelt wird.**

Die Herangehensweise zur Erforschung der Zukunft zu verändern und damit Potenziale für die Gestaltung lebenswerter Zukünfte zu erschließen – das ist das Ziel von **The Future:Project**. Das Expert:innen-Netzwerk, das seit Oktober 2023 unter diesem Namen mit Unternehmenssitz in Frankfurt am Main firmiert, besteht derzeit aus 15 Expert:innen aus verschiedenen Forschungs- und Fachbereichen.

Zukunftsforschung der nächsten Generation

„Ich freue mich, dass The Future:Project erfahrene Expertinnen und Experten der Zukunftsforschung in einem neuen Team zusammenbringt“, so **Matthias Horx**. „Die Gründung dieses Netzwerks ist eine Reaktion auf die großen Umbrüche und Krisen unserer Zeit, die einen neuen Ansatz des Zukunftsdenkens nötig machen. Wir brauchen eine Disziplin, die aus der Ganzheit der Zukunft heraus denkt. Die Krisen als Teil von Transformationsprozessen begreift, anstatt in Zukunftsangst zu erstarren. Wir brauchen eine neue ‚Zukunfts-Bewusstheit‘.“

„Zukunftsforschung muss jünger, dynamischer und progressiver werden“, betont Mitgründer **Tristan Horx**, der als Botschafter von The Future:Project agiert. „Wenn wir nur in Megatrends denken, erzeugen wir die immer gleichen Zukunftsbilder. Das wird uns künftig nicht mehr weiterbringen. Als multigenerationales Netzwerk verfolgt The Future:Project deshalb das Anliegen, eine neue, transformative Zukunftsforschung zu schaffen.“

THE FUTURE: PROJECT

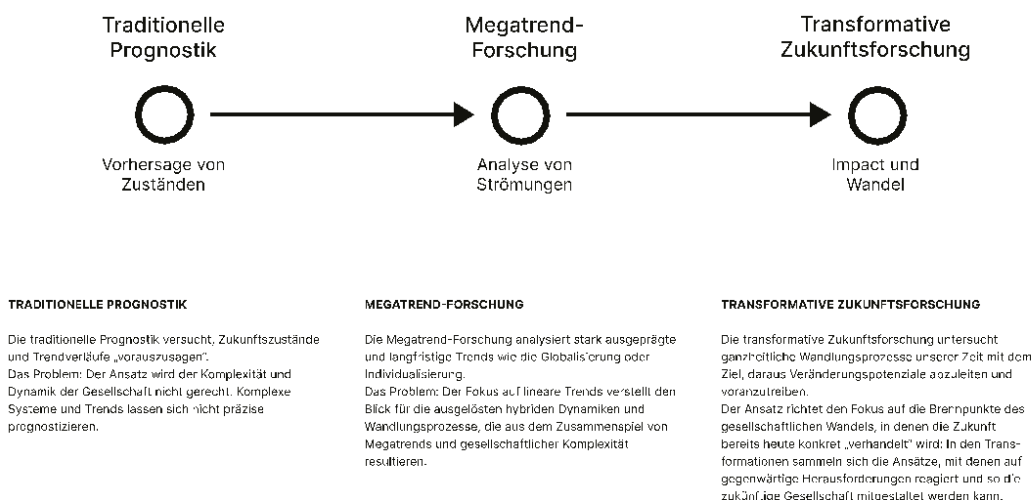
Der neue transformative Forschungsansatz, der die Entwicklung ganzheitlicher Zukunftsperspektiven ermöglicht, wird unter dem Titel „**Future:System**“ erstmals der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Darüber hinaus werden die Forscher:innen künftig ein kontinuierlich wachsendes Angebot an Publikationen und Studien erarbeiten und mit internationalen Speaker:innen sowie innovativen Dialog- und Begleitformaten rund um transformative Zukunftsforschung präsent sein.

Der neue Ansatz: Von Megatrends zu Transformationen

Die Zukunftsforschung von The Future:Project setzt neue Maßstäbe: „Unser Ziel ist es, die wichtigsten transformativen Wandlungsprozesse unserer Zeit zu beleuchten und aus ihnen heraus neue konstruktive Zukunftsvisionen zu entwickeln“, erklärt der Soziologe und Forschungsleiter **Christian Schuldt**, der gemeinsam mit der Betriebswirtin **Daniela Holona** die Geschäftsleitung von The Future:Project verantwortet. „Dafür schauen wir nicht nur auf die Megatrends, die sich global über Jahrzehnte entfalten und sich heute teilweise erschöpft haben, sondern richten den Fokus auf die größten gesellschaftlichen Problemstellungen und die dahinterliegenden Bedürfnislagen.“

ZUKUNFTSFORSCHUNG IM WANDEL

Von traditioneller Prognostik zu transformativer Zukunftsforschung



THE FUTURE:PROJECT

THE FUTURE: PROJECT

Die sechs großen Transformationen

In der Publikation „Future:System – Transformation beyond Megatrends“ hat das Team von The Future:Project die sechs großen Transformationen unserer Zeit definiert und analysiert:

1. **Human Digitality:** Aus dem Vernetzungsrausch wird kultivierte Digitalität.
2. **Conscious Economy:** Aus der Leistungsgesellschaft wird die Sinnökonomie.
3. **Co-Society:** Aus der Polarisierung werden neue Brückenschläge.
4. **Glocalisation:** Aus globaler Vereinheitlichung wird globale Vielfalt.
5. **Mindshift Revolution:** Aus sozialer Ungleichheit werden ermächtigte Identitäten.
6. **Eco Transition:** Aus grünem Verzicht wird systemische Nachhaltigkeit.

Eine neue Zukunftsperspektive

„Die Gesellschaft des 21. Jahrhunderts befindet sich inmitten eines historischen Umbruchs und ist von stark steigender Komplexität gekennzeichnet“, sagt Christian Schuldt. „Immer wichtiger wird es nun, die Grundprobleme hinter den gegenwärtigen Herausforderungen zu erkennen und kreative Möglichkeiten zur aktiven Gestaltung einer lebenswerten Zukunft zu ergreifen.“

Die Transformationsprozesse eröffnen unterschiedlichste Anknüpfungspunkte, um dringliche Fragestellungen zu lösen und die zukünftige Gesellschaft mitzugestalten, so Schuldt: „Insbesondere in krisenhaften Zeiten liefert das Verständnis von Transformationen wertvolle Impulse, um konstruktive Wandlungsprozesse anzustoßen.“

Eine pdf-Datei mit Infografiken zum Wandel der Zukunftsforschung sowie zu den Transformationen und den Trendkategorien können Sie unter folgendem Link downloaden: <https://we.tl/t-4tV2hkSnCy>. Credits: The Future:Project.

Bildmaterial können Sie unter folgendem Link downloaden: <https://we.tl/t-uRU4WaJtWN>
Gruppenbild: v.l.n.r.: Lena Papasabbas, Verena Muntschick, Daniela Holona, Olaf Schönberger, Tristan Horx, Christian Schuldt, Jonas Höhn, Nina Pfuderer, Judith Block. Credit: Laura Brichta.
Porträtbild: Matthias Horx. Credits: Klaus Vyhnalek.

THE FUTURE: PROJECT

Über The Future:Project

The Future:Project wurde im Oktober 2023 als AG mit Sitz in Frankfurt am Main gegründet und ist ein Netzwerk aus erfahrenen Trend- und Zukunftsforscher:innen. Das Unternehmen steht für eine interdisziplinäre, transformative Zukunftsforschung. Ziel ist die Erschließung konstruktiver Zukunftspotenziale und die Gestaltung transformativer Prozesse in Richtung einer lebenswerten Zukunft. Das Netzwerk versteht sich als Begegnungsraum und Impulsgeber für Unternehmen und Organisationen sowie als Katalysator für gesellschaftlichen Wandel. Dafür steht auch der Unternehmensname The Future:Project: Im Zentrum steht die offene, gemeinsame Arbeit am Projekt Zukunft.

Pressekontakt

Ellen Schonter-Wendler
presse@thefutureproject.de
49 (0) 40 2093 4823 51
SGC – Stilgeflüster GmbH
Mühlenkamp 63a
22303 Hamburg
www.sgc-agency.com

Daniela Holona
presse@thefutureproject.de
The Future:Project AG
Niddastraße 76
60329 Frankfurt am Main
<https://thefutureproject.de>